

Das neue DVZ-Rechenzentrum - Modern und Energieeffizient

Referent 1: Torsten Brüllinger (Abteilungsleiter Unternehmenssteuerung)

Referent 2: Olaf Baumgarten (Abteilungsleiter Rechenzentrum-Services)

3

Agenda

Warum bauen wir ein Rechenzentrum?

Blick in die Zukunft, Faktor Energie und Klima

Vorstellung Projekt RZ-Neubau

Zahlen, Daten und Fakten

Die Rechenzentrumsmigration

Ablauf Migration und Ausblick



```
. or_mod.use_x = True
mirror_mod.use_y = False
mirror_mod.use_z = False
 _operation == "MIRROR_Y"
Lrror_mod.use_x = False
lrror_mod.use_y = True
 irror_mod.use_z = False
  operation == "MIRROR_Z"
  rror mod.use x = False
 rror mod.use y = False
 rror_mod.use_z = True
 welection at the end -add
  ob.select= 1
  er ob.select=1
   ntext.scene.objects.action
  "Selected" + str(modified
  irror_ob.select = 0
 bpy.context.selected_obj
  ata.objects[one.name].sel
 int("please select exaction
```

Warum bauen wir ein Rechenzentrum?

vpes.Operator):
 X mirror to the selected ject.mirror_mirror_x"

Warum bauen wir ein Rechenzentrum? Blick in die Zukunft

Absehbare Mehrbedarfe in den Folgejahren

- Jährliches Mengenwachstum anhand Vergangenheitswerten
- Rechenintensivere Anwendungen etwa im KI-Bereich
- Ausbau der Bereitstellung von Cloud-Lösungen im Rahmen der Deutschen Verwaltungs-Cloud
- Fortführung der Digitalisierung der Verwaltung
 - Online-Zugangsgesetz
 - Prozessoptimierung auf Grund von Personal- und Haushaltsmittelverknappung
- Weitere Zentralisierung von IT-Dienstleistungen im Rahmen des einheitlichen Arbeitsplatzes und der Zentralisierung der IT generell

Warum bauen wir ein Rechenzentrum?

Begrenzender Faktor Energie + Klima

Die derzeitige RZ-Fläche ist grundsätzlich ausreichend

- Das Bestands-RZ verfügt über 750 m² Technik- und Verkehrsfläche
- Die Elektro- und Klimaleistung sind derzeit die begrenzenden Faktoren
 - Eine Erweiterung der derzeitigen Kapazitäten ist auf Grund der unterirdischen Bauweise sehr aufwendig und entsprechend mit hohen Kosten verbunden
- Es müssten noch weitere Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt werden
- Erfüllung der aktuellen gesetzlichen Anforderungen an Verfügbarkeit und Energieeffizienz dennoch nicht möglich
 - Das neue Energieeffizienzgesetz schreibt einen PUE*-Wert ab Juli 2027 von max. 1,5 und ab Juli 2030 von max. 1,3 für Bestands-RZ vor
 - Derzeit hat das Bestands-RZ einen PUE von 1,48



```
or_mod.use_x = True
mirror_mod.use_y = False
mirror_mod.use_z = False
 _operation == "MIRROR_Y"
lrror_mod.use_x = False
lrror_mod.use_y = True
irror_mod.use_z = False
 operation == "MIRROR_Z"
 rror_mod.use_x = False
 rror mod.use y = False
 rror_mod.use_z = True
 melection at the end -add
  ob.select= 1
  er ob.select=1
  ntext.scene.objects.action
  "Selected" + str(modified
  irror ob.select = 0
 bpy.context.selected_obj
  ata.objects[one.name].se
 int("please select exaction
          Vorstellung Projekt RZ-Neubau
```

types.Operator):
 X mirror to the select
 ject.mirror_mirror_x"



Warum bauen wir ein Rechenzentrum?

Zeitplan und Meilensteine



Vorstellung Projekt RZ-Neubau Standortplanung

Standort

Das geplante Baufeld für den RZ-Neubau befindet sich in der hinteren Ecke des Parkplatzes Haus B zwischen dem Energiegebäude Haus E und dem Easyjump.

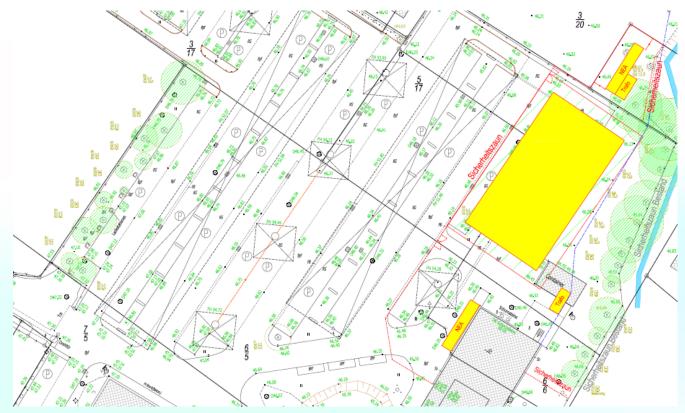


Abbildung: Standortplanung



Vorstellung Projekt RZ-Neubau

Energieversorgung



Energieversorgung

- 2 Versorgungsstränge aus unterschiedlichen 20 kV Mittelspannungsnetzen
- 2 Trafo-Stationen
- 2 Netzersatzanlagen (NEA) mit je 30.000 l Dieselbevorratung
- 4 unterbrechungsfreie Stromversorgungen für die Rechnerräume

Kühlung

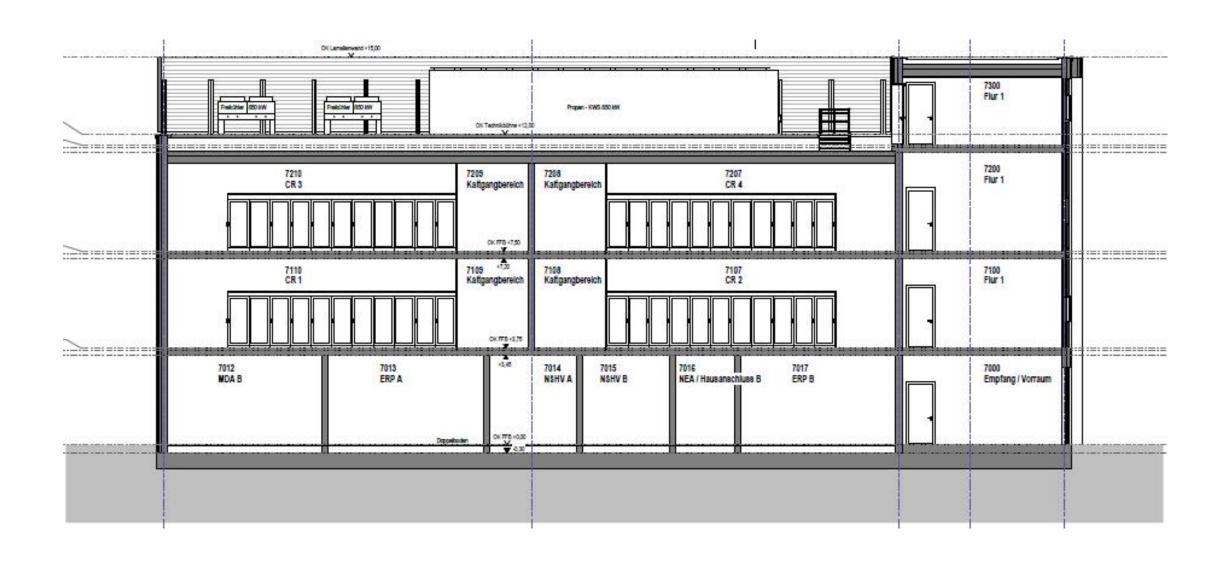
- 3 energieeffiziente Kaltwasserversorgungsanlagen (Chiller)
- 3 Free Cooling Systeme für die Kühlung bis 18 °C Außentemperatur

Wärmerückgewinnung und Sicherheit

- Wärmetauscher zur externen Wiedergewinnung erzeugter Wärme
- 4 Gas-Löschanlagen für Rechner- und Technikräume

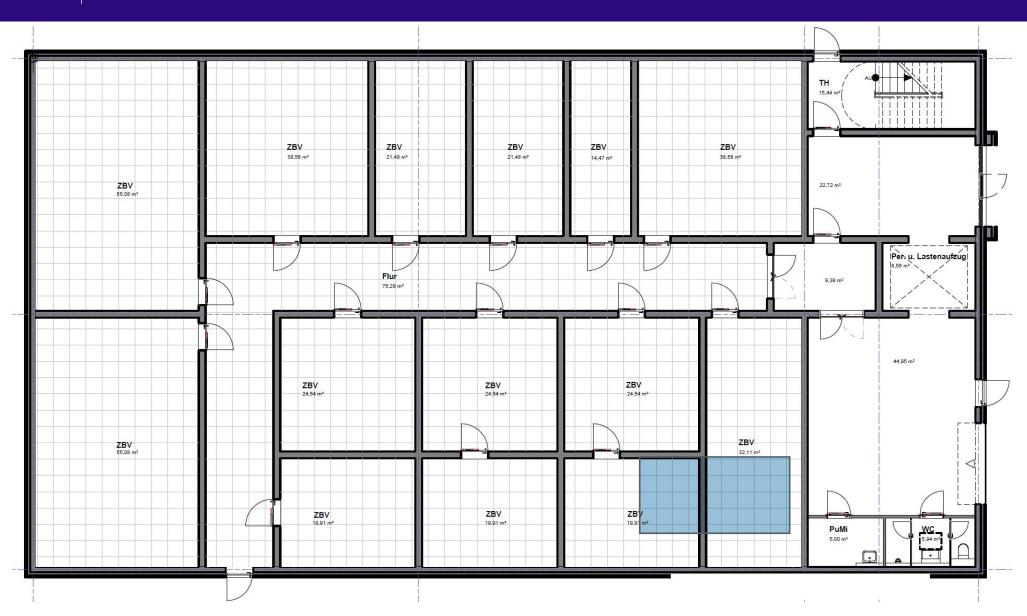


Aktueller Planungsentwurf Querschnitt



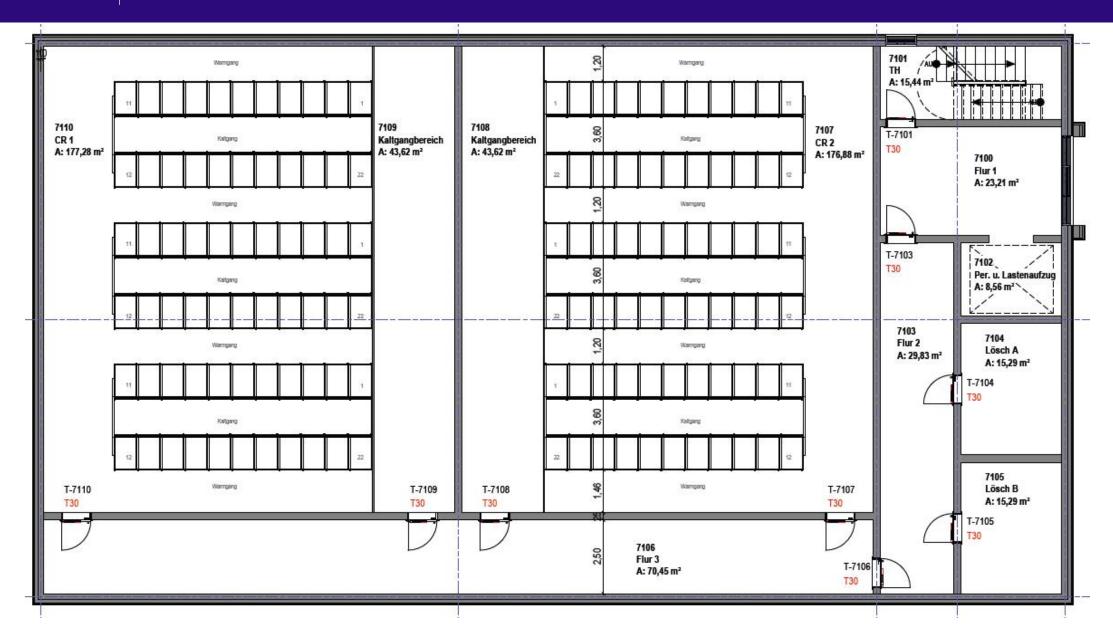


Aktueller Planungsentwurf Grundriss Erdgeschoss





Aktueller Planungsentwurf Grundriss 1. OG (analog 2. OG)



Vorstellung Projekt RZ-Neubau

Zukünftige Leistungskennzahlen

Der RZ-Neubau genügt den Anforderungen des Standards DIN EN 50600 ff. der Verfügbarkeitsklasse 3

	Kennzahlen
Max. Anzahl Racks bei Vollbelegung	252
Durchschnittlich belegte HE* / Rack	27
Max. Anzahl HE bei Vollbelegung	6.804
Durchschnittlicher Strombedarf je Rack	5,40 kW
PUE (Power Usage Effectiveness)	1,20

Vorstellung Projekt RZ-Neubau Investitionssumme

Investitionssumme: Projekt RZ-Neubau

Position	Investitionen (in EUR, netto)
Phase 1 - Vorbereitende Phase	5.084.625,00
Phase 2 - Bauphase	12.203.100,00
Phase 3+4 - Inbetriebnahme und Projektabschluss	3.050.775,00
Aktivierungsfähige Nebenkosten	985.700,00
Gesamtkalkulation	21.324.200,00

Diese Investition wird über eine Fremdfinanzierung gesichert. Die Refinanzierung erfolgt über die RZ-Leistungsarten.



```
. or_mod.use_x = True
"Irror_mod.use_y = False
mirror_mod.use_z = False
 _operation == "MIRROR_Y"
lrror_mod.use_x = False
irror_mod.use_y = True
irror_mod.use_z = False
 operation == "MIRROR_Z"
 rror_mod.use_x = False
 rror mod.use y = False
 rror_mod.use_z = True
 welection at the end -add
  ob.select= 1
  er ob.select=1
  ntext.scene.objects.action
  "Selected" + str(modified
  irror_ob.select = 0
 bpy.context.selected_obj
  ata.objects[one.name].se
 int("please select exaction
          Die Rechenzentrumsmigration
```

types.Operator):
 X mirror to the select
 ject.mirror_mirror_x"



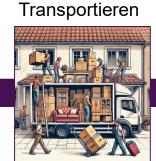
Die Rechenzentrumsmigration

Bestandsrechenzentrum



Im laufenden Betrieb:







Neues Rechenzentrum



Notwendige Vorarbeiten:

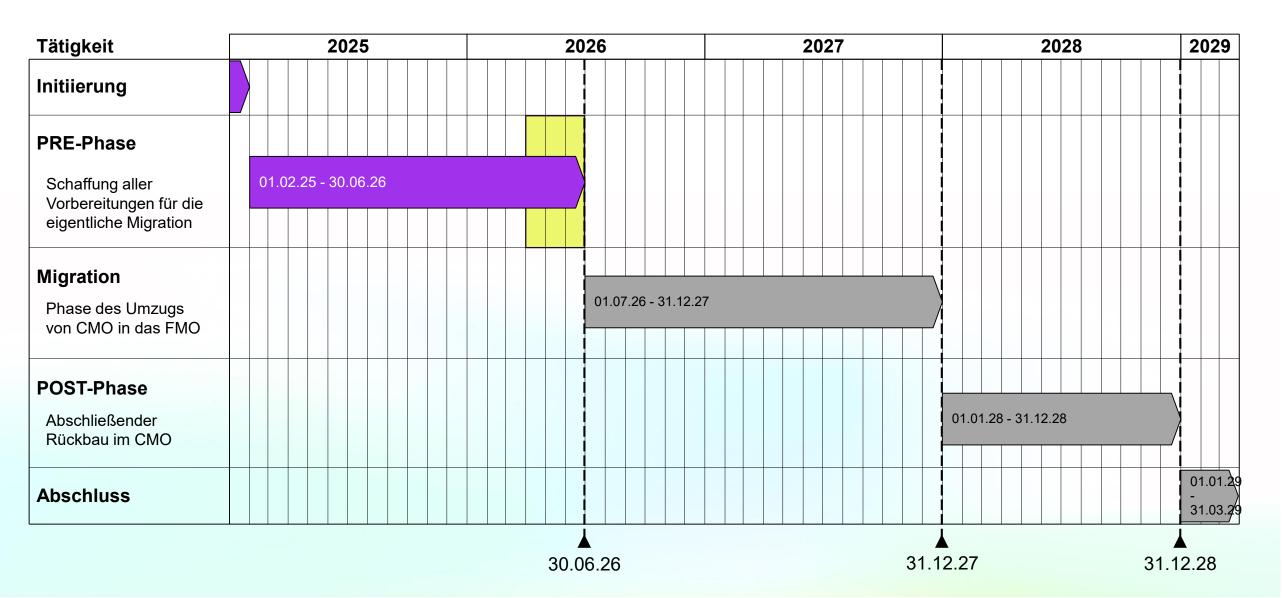
Errichtung einer technischen Verbindung zwischen altem und neuem Rechenzentrum

Schaffung aller Transportvoraussetzungen

Ertüchtigung des neuen RZ-Gebäudes zu einem schlüsselfertigen RZ

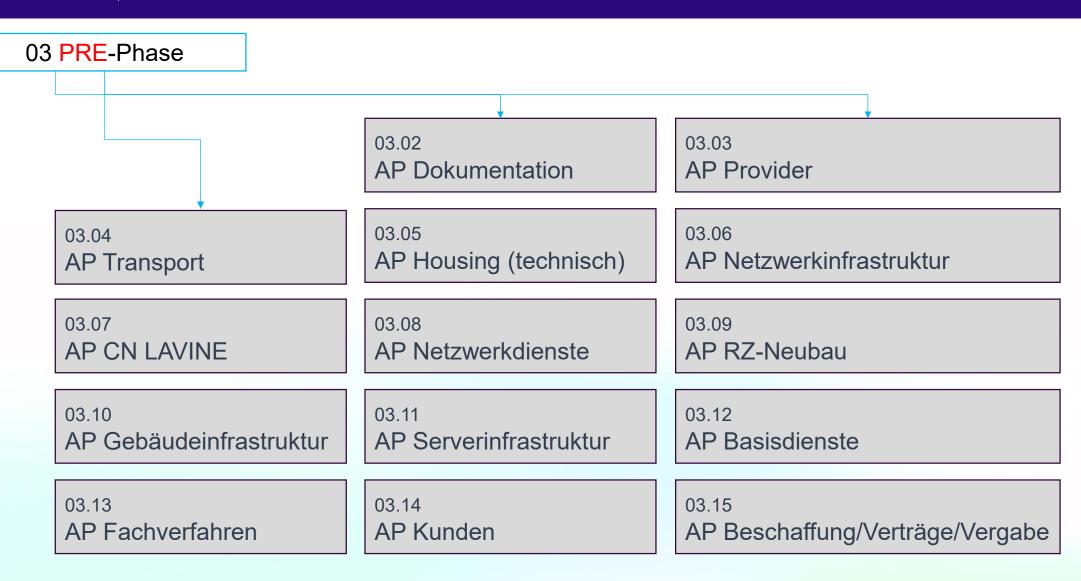


GANTT





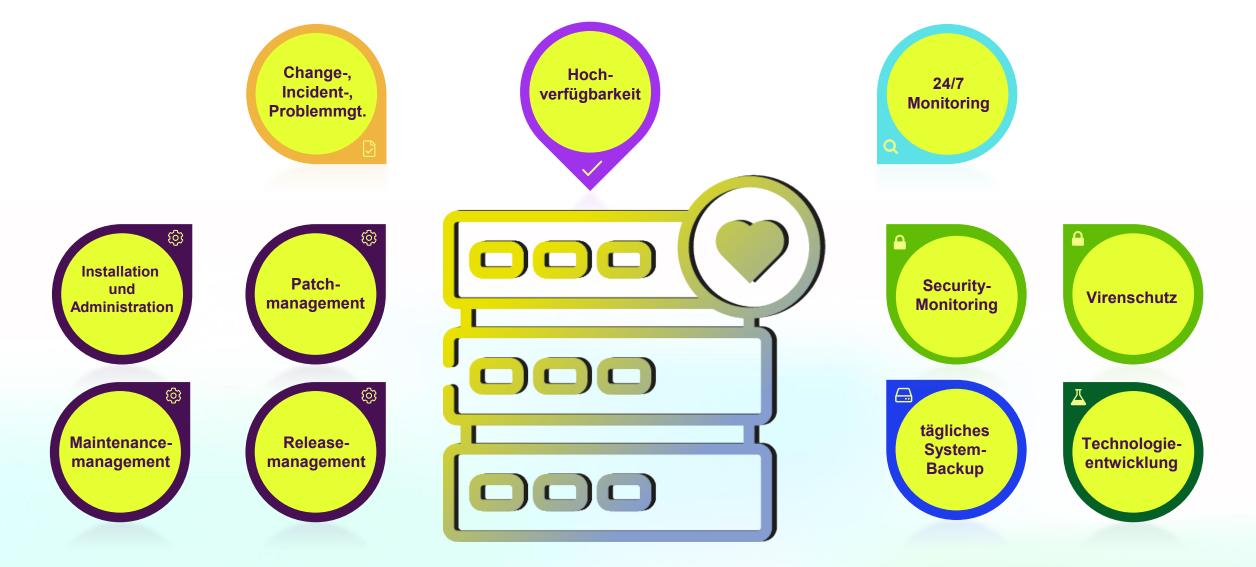
Arbeitspakete der PRE-Phase



Aktuell beinhaltet die Phase 14 fachliche Arbeitspakete mit 92 Aufgaben und 57 Meilensteine zur Qualitätssicherung.



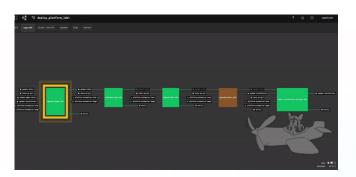
Mehr als nur ein Server





Kubernetes-Containerclusterbetrieb

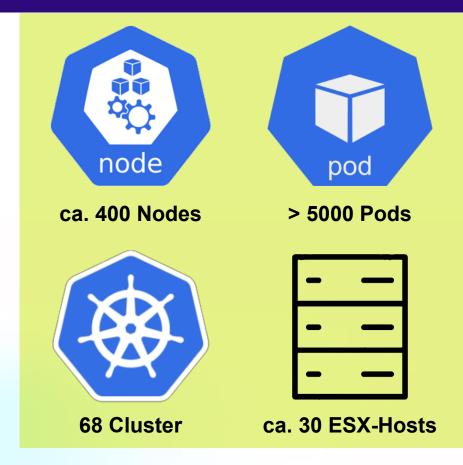




- Flexibilität
- Skalierbarkeit
- Agilität
- Ausfallsicherheit/Selbstheilung

Nodewachstum im Bereich Cluster 2024: ca. 30 %







Ansprechpartner Sprechen Sie uns gerne an

Torsten Brüllinger

Auftraggeber: Projekt RZ-Neubau



Olaf Baumgarten

Auftraggeber: Projekt RZ-Migration

t.bruellinger@dvz-mv.de



o.baumgarten@dvz-mv.de

+ 49 385 4800-668



+ 49 385 4800-163





